

Soeben erschienen!

## Der Ganzheitsunterricht im ersten Schuljahr, Teil 2

Von Adolf Brückl, Bezirksoberschullehrer  
und Karl Heil, Hauptschullehrer

Gr. 8°, 232 Druckseiten

Preis in Ganzleinen geb. RM 6.80

„ broschiert RM 6.20

Der im Sommer 1938 erschienene erste Band des Ganzheitsunterrichts hat von allen Seiten die beste Aufnahme gefunden. Für viele Lehrer der Anfängerklassen ist er bereits ein Berater und Führer geworden, den sie nicht mehr missen wollen. Sie alle begrüßen mit Freude das Erscheinen des zweiten Bandes, der die Fortführung der Schularbeit in den beiden letzten Jahresdritteln zeigt.

Wie im ersten Bande geben die Verfasser ein getreues Bild des wirklichen Unterrichtsablaufes. Locker, leicht, selbstverständlich und doch nach einem wohlbedachten Plan geht die Arbeit in jeder Einheit vor sich, so daß jeder Leser überzeugt ist: So muß es sein, das ist die einzige natürliche Art zu unterrichten.

Wer das Buch benutzt, auch wenn er sich zu einem anderen Weg entschlossen haben sollte, findet alles bereitgestellt, was er zu einer gedeihlichen Arbeit braucht. Der Stoff im Schreiben, Lesen und Rechnen ist in vorbildlicher Klarheit ausgebreitet, auch die oft so stiefmütterlich behandelten Sprechübungen, das Singen und eine frohe Körperschulung sind ausführlich dargestellt und organisch in den Gesamtunterricht eingebaut. Die große Anzahl von Kinderliedern, die zum Teil neu sind, wird der Lehrer der Kleinen begrüßen, ebenso auch die über 150 Wiedergaben von Lehrer- und Schülerzeichnungen und von Schriftproben.

„Die Richtlinien für den Unterricht in den vier unteren Jahrgängen der Volksschule vom 10. April 1937“ fanden sowohl in diesem Bande als auch im 1. Band volle Berücksichtigung.

Lassen Sie bitte das Werk mit Einzeichnungslisten bei den Lehrkräften in den Volksschulen in Umlauf setzen. Dadurch dürften Sie die meisten Bestellungen erhalten.

Prospekte unberechnet.

Wir bitten um Verwendung. (Z)

Bestellzettel.

Nürnberg • Verlag der Friedr. Kornischen Buchhandlung

## FRANZ DEUTICKE

ABT. GROSSANTIQUARIAT

WIEN I / SCHOTTENHOF

*Mein Katalog „Modernes Antiquariat“  
ist erschienen und wurde bereits ver-  
schickt. Mehrbedarf bitte zu verlangen.*

### Preisänderung!

Für **Hoche, Die Gesetzgebung Adolf Hitlers**  
werden bei geschlossener Abnahme folgende ermäßigte Gesamtpreise  
festgesetzt: Heft 1—26 kartoniert 33.30 RM ord.  
Heft 1—26 gebunden 37.80 RM ord.

Für Einzelbezug bleiben die bisherigen Ladenpreise bestehen!

Verlag Franz Vahlen, Berlin W 9

Am 17. Oktober erscheint:



## Glück ab!

Roman um Segelflieger  
und Sportkameraden  
von Annemarie Bechem

Einbandvignette von  
Ruth Bechem

Schutzumschlag von  
E. Treutlein

Ganzleinen RM 4.80

Junge Menschen in froher, selbstloser Kameradschaft, deren Segel bei Sonnenschein und Wetter gegen den Himmel stehen, deren Wanderschritt das Land durchzieht! In Sport und Leben aber entscheidet immer die innere Ausrichtung. Diese starke an die Arbeit hingebene Haltung steigert der Ingenieur Rudolf Berger bis in die Letztvollendung, um in ihr sein Werk, das Segelflugzeug „Sturm“, dem Erfolg entgegenzuführen. Auf der Höhe des Ruhmes würde den Mann die Einsamkeit erwarten, wenn nicht aus der Kameradschaft in Arbeit und Sport reine klare Liebe herauswüchse, die sich in die Größe eines Bergers einordnet, um sie aber gleichzeitig auch schützend zu tragen.

„Trotz größter Müdigkeit habe ich das Buch in einem Zug gelesen. Das Thema ist ausgezeichnet gewählt und behandelt, die Spannung wächst von Seite zu Seite. Klar gezeichnet sind diese jungen, frischen Sport- und Arbeitskameraden, die nur eines kennen: „Pflichterfüllung.“

Georg Schulzenstein  
in Fa. Werner Schulzenstein,  
Karlsruhe i. B., den 7. 10. 38

(Z) (Z)

Ende September erschien:

## Der Dreizack

Roman vom Oberrhein  
von Hermine Maierheuser

Ganzleinen RM 4.80

„Unsere Heimatliteratur ist durch ein gutes Buch bereichert worden. Herm. Maierheuser schildert in „Dreizack“ Land und Leute am Oberrhein in unterhaltfamer und zugleich spannender Weise. Das Bauern- und Fischerdorf Salmengrund, die Verbindung mit Straßburg, mit Karlsruhe, das Schicksal des Grenzlandes sind naturgetreu gezeichnet.“

Braun'sche Buchhandlung  
Koscher und Kellner  
Karlsruhe i. B., den 24. 9. 38

Verlag Dr. Karl Moninger, Karlsruhe i. B.